

# Aichacher-Friedberger- Wochenblatt.

Für Gott, König und Vaterland.

Sonntag

Nº 25.

25. Juni 1850.

## Bekanntmachung.

Auf Auktionen mehrerer Gläubiger des Michael Grabamer von Alberszell wird dessen Anwesen bestehend aus dem Wohn- und Nebengebäuden zu 0. 08 Dez., dann 8 Tagw. 37 Dez. Gründen, gerichtlich auf 2225 fl. geschätzt dem öffentlichen Verkaufe unterstellt, und hiezu Termin auf

Samstag den 13. Juli 1850.

Früh 8 — 9 Uhr

im Wirthshause zu Alberszell anberaumt, wozu man Kaufsliebhaber, einladet.

Schrobenhausen den 9. Juni 1850.

Königliches Landgericht Schrobenhausen

Steiger.

## Bekanntmachung.

Auf wiederholtes Anrufen eines Gläubigers des Schneiders Joseph Reigner von Hohenwart wird das Anwesen, des Joseph Reigner unterm 19. Juni 1849 auf 800 fl. geschätzt, bestehend aus dem Wohnhaus mit Nebengebäuden zu 0.02 Dez., dann 2 Tagw. 35 Deym. Grundstücke dem öffentlichen Verkaufe unterstellt, und hiezu Termin auf

Donnerstag den 23. Juli l. Js.

Nachmittags 1 — 2 Uhr

in Hohenwart anberaumt, wozu man Kaufslustige hiemit einladet.

Schrobenhausen den 14. Juni 1850.

Königliches bayer. Landgericht.

Steiger.

## Bekanntmachung.

Auf Auktionen eines Hypothekengläubigers wurde das Anwesen der Jenner'schen Gürtlerseheleute zu Aindling nach §. 61. des Hypothekengesetzes dem gerichtlichen Zwangsverkaufe unterworfen, und ist zur Versteigerung desselben Commission auf

Montag den 22. Juli d. Js.

Vormittags 10 — 12 Uhr

in loco Aindling anberaumt.

Dieses Anwesen, gerichtlich geschätzt auf 930 fl., besteht aus dem gemauerten Wohnhause mit Stallung und Stadel, unter einem Dache, dann 43 Dez. Hausgarten, 3 Dez. Kabistheil, 23 Dez. Mooswiesen-Anteil, 44 Dez. Wiesen, 7 Tagw. 15 Dez. Lechfeldholzteil, 1 Tagw. 21 Dez. Acker, letztere erbrechtlich grundbar zum hgl. Rentamt Aichach und mit 5 kr. 4 hl. Elisi, dann 2 Vierling 3/4, Sechzehntel Korn und 3 Vierling Habergrist belastet, auf den übrigen Objekten 30 kr. Bodenzins, 30 kr. Moosgeld zur

Marktgemeinde Minding und 2 kr. Gehaltsgeld zur Pfarrei Minding.

Dem Gerichte unbekannte Kaufsliebhaber haben sich über Leumund und Vermögen durch legale Zeugnisse ihrer Heimatsehbehörden auszuweisen.

Wischach den 10. Juni 1850.

Königliches bayer. Landgericht.  
Wimmer.

### B e k a n n t m a c h u n g.

(Debitwesen des Johann Trischberger von Merching betr.)

Dem kgl. Landgerichte Friedberg wird, nachdem bei dem heutigen Versteigerungstermin ein Angebot auf das Johann Trischberger'sche Anwesen zu Merching nicht gelegt worden ist, zur wiederholten Versteigerung desselben Termin auf

Freitag den 28. Juni l. Js.

Nachmittags 3 — 4 Uhr

im Krautner'schen Gasthause zu Merching anberaumt, wobei der Hinfschlag ohne Rücksicht auf den Schätzungswert erfolgt. In Ansehung der Bestandtheile des Trischberger'schen Anwesens und ihres Wertes wird sich auf die Augsburger-Abendzeitung Stück Nr. 132 und Wischach's Friedberger Wochenblatt Stück Nr. 18 bezogen. Zahlungsfähige Käufer werden hiezu eingeladen.

Friedberg am 12. Juni 1850.

Königl. Landgericht Friedberg.

D. beur.

Zeiller I. Pfessor.

### B e k a n n t m a c h u n g.

Die an den Pfarrgebäuden zu Waindlkirchen zu wendenden Vorfälle werden auf dem Wege der allgemeinen schriftlichen Auerbietung bei dem kgl. Landgerichte Friedberg nach den einzelnen Handwerken an die Wenigstnehmenden in Afford gegeben.

Die Arbeiten sind wie folgt veranschlagt:

- 1) Die Maurerarbeiten zu 441 fl. 1 kr.
- 2) Die Zimmerarbeiten zu 210 fl. 48 kr.

- 3) Die Schreinerarbeiten zu 133 fl. 8 kr.
- 4) Die Schlosserarbeiten zu 56 fl. 19 kr.
- 5) Die Glaserarbeiten zu 13 fl. 40 kr.
- 6) Die Hafnerarbeiten zu 14 fl. 24 kr.

Summa 882 fl. 20 kr.

Das Bauaufschätzungs-Protokoll und das Bedingnißbest liegen von heute an im Amtlocale des kgl. Landgerichtes für die Affordlustigen zur Einsicht vor, wo auch die lithographirten Submissions-Exemplare in Empfang genommen werden können.

Die Submissionen selbst müssen in vorschriftsmäßiger überschriebenen und wohl verschlossenen Couverten längstens bis 26. Juni d. Js. Abens 6 Uhr bei dem kgl. Landgerichte eingelaufen seyn.

Zur Verakkordirung selbst können nur solide zuverlässige und in sichern Vermögens-Umständen befindliche Werk-Meister zugelassen werden.

Friedberg den 12. Juni 1850.

K. Vdg. Friedberg. K. Bauinspektion Ingolstadt.

D. beur.

Zeiller I. Pfessor.

Neichling.

### Bevölkerungs-Anzeige.

in der Stadtpfarrei Friedberg sind im Monat Mai:

Geboren:

- Am 6. Anonyma, d. V. Johann Deller, Nagelschmied.
- „ 8. Gustav, d. V. Johann Dintenhäuser, kgl. Aufschlädger.
- „ 8. Job. Bapt. d. V. Michael Burg, Schlosser.
- „ 9. Maria, fremd.
- „ 17. Antonia, fremd.
- „ 20. Anonyma, d. V. Sylvest Schmelter, Bäcker.
- „ 25. Franz Seraph, d. V. Pius Breimayer, Drechsler.

Getraute:

Niemand.

Gestorben:

- Am 6. Anonyma Deller, todtgeboren, Nagelschmiedes-Kind.
- „ 10. Creszens Schnell, Hunders-Kind, 8 Wochen alt, Zehrfieber.

- „ 13. Regina Huber, Hausbesitzerin, 77 Jahre alt, Altersschwäche.  
 „ 13. Max Wagner, fremd, 1 1/2 Jahre alt, Fraisen.  
 „ 19. Maria Anna Satini, Sattlers-Wittwe, 73 Jahre alt, Blutschlagfluß.  
 „ 20. Anonyma Schmelter, Bäckers-Kind todtegeboren.  
 „ 30. Julia Westermeyer, Handelsmanns-Kind, 5 Jahre alt, Blausucht.

### Verichtigung.

In der Bekanntmachung des königl. Landgerichts Altsach vom 22. Mai l. Js. das Schuldenwesen der Martin Schneller'schen Eheleute in Pilsenried betr. (Altsach-Friebberger Wochenblatt Nr. 24. Seite 135 Zeile 14) hat sich ein Druckfehler eingeschlichen, indem es „Donnerstag den 25. Juli laufenden Jahres, statt „Donnerstag den 25. Juni laufenden Jahres“ heißen muß. Die Redaction.

### Versteigerung.

Der Nachlaß des verstorbenen Herrn Aufschlagers Loe zu Altomünster wird daselbst Dienstag den 2. Juli l. Js. angefangen Morgens 8 Uhr gegen folgende baare Bezahlung versteigert.

Derselbe besteht aus Betten, Weißzeug, Kupfer, Zinn, Spiegeln, Sesseln, Kanapee, Uhren, Tafeln, Klavier, mehrere Stuck Leinwand, Herrenkleidung und anderer verschiedener Hauseinrichtung.

Altomünster den 22. Juni 1850.

Walburga Loe.

### Verlorenes.

In Altsach ging ein Hundsband verloren mit dem Zeichen I.M.W. Der rechtliche Finder wolle daselbst bei der Redaction dieses Blattes abgeben.

Eingefandt. Es scheint daß der Hr. Gemeindevorsteher von der Friebberger-Alu den Fußweg unweit der Lechbrücke gegen das neugebaute Haus gar nicht paßirt, sonst würde er gewiß den seit einigen Wochen fehlenden Steg über den dortigen Bach vermisst haben.

Verhandlungen des k. Kreis- und Stadtgerichts Altsach.

Samstag den 11. Mai 1850.

Untersuchung wider Anton Seebacher, lediger Tagel. von Tandern wegen Amtsbeehrenbeleidigung betr.

Der in Folge verschiedener Excesse unter Polizeiaufsicht seines Wohnorts lebende Anton Seebacher entzog sich solcher momentan, wurde deshalb vor das kgl. Landgericht dahier citirt, wo er am pl. Ehrsamstage d. Js. mit 24 Stunden Arrest belegt wurde. In der Kette angebunden, fing er mit 2 Mitgefängenen Spektakel an, schimpfte namentlich auf das k. Landgericht, unter anderm äußernd, da drüben im Landgericht sind lauter Lumpen und Spitzbuben, die einen unschuldig einsperren; da hat einer den Landrichter, das Krüppelmanderle um etwas gefragt, und dieser sagte sogleich: Sperrts die Sau 24 Stunden ein! u. s. w. Da derselbe Alles zusammenzuschlagen, vorbatte, sollte er vom Gerichtsdienergehilfen Herrmann gefesselt werden, was dieser jedoch nicht vermochte, ihm vielmehr von Seebacher das Gewand vom Leibe gerissen wurde; in ein Sperrgefängniß gebracht wurde er endlich ruhig. Angeklagter, der ziemlich betrunken, will vor lauter Mauth von dem ganzen Vergange nichts mehr wissen. Er des Vergehens der Amtsbeehrenbeleidigung bei geminderter Zurechnungsfähigkeit für schuldig erkannt, und zu 24 Tagen Gefängniß verurtheilt.

Freitag den 17. Mai 1850.

Untersuchung wider Bartholomä Hage von Klingemoos wegen Verbrechens des Diebstahls betr.

Am 11. März d. Js. ging der Spigenhändler Andreas Mühleder v. Albenberg von Schrobhausen weg gegen Berg im Gau zu. Im dortigen Wäldchen gestellte sich B. Hage zu Mühleder der an einem Stocke ein Päckchen mit 92 fl. baar Geld u. über dem Rücken trug; Hage blieb auf einmal etwas zurück, sog dem Mühleder das Päckchen herunter, und lief damit davon; Tags darauf ward er arretirt, der That im ersten Verhör geständig, und gab an, wo das Geld und die andern Gegenstände sich befanden, die sofort auch aufgefunden wurden, so daß Mühleder alsbald wieder in den Besitz des Entwendeten sich befand. Hage ward des Verbrechens des einfachen Diebstahls für schuldig erkannt, und zu 1 Jahr Arbeitshaus verurtheilt.

Mit einer Beilage.

## Stand und Preis der Nischacher Schranne vom 22. Juni 1850.

| Frucht-<br>Sorten. | Schrankenstand.        |                     |     | Durchschnittspr. pr. Schäffel. |          |     |           |     |           | Ganzer Erlös. |     | Gegen die feste Schranne ist der Mittelpreis |     |            |     |
|--------------------|------------------------|---------------------|-----|--------------------------------|----------|-----|-----------|-----|-----------|---------------|-----|----------------------------------------------|-----|------------|-----|
|                    | Im Ganzen<br>vorhanden | Hieran<br>verkauft. |     | Im Rest<br>geblieben.          | höchster |     | mittlerer |     | mindesten |               |     | gefallen.                                    |     | gestiegen. |     |
|                    |                        | in                  | aus |                                |          |     |           |     |           |               |     |                                              |     |            |     |
|                    |                        |                     |     |                                | fl.      | kr. | fl.       | kr. | fl.       | kr.           | fl. | kr.                                          | fl. | kr.        | fl. |
|                    | Schäffel.              |                     |     |                                |          |     |           |     |           |               |     |                                              |     |            |     |
| Waizen             | 123                    | 123                 | —   | 12                             | 3        | 11  | 32        | 11  | 11        | 1418          | 14  | —                                            | 7   | —          | —   |
| Korn               | 148                    | 148                 | —   | 6                              | 53       | 6   | 44        | 6   | 33        | —             | —   | —                                            | —   | —          | 12  |
| Gerste             | 4                      | 4                   | —   | 5                              | 53       | 5   | —         | 5   | —         | 997           | 45  | —                                            | —   | —          | —   |
| Haber              | 105                    | 105                 | —   | 4                              | 3        | 4   | 41        | 4   | 41        | 22            | 43  | —                                            | 11  | —          | —   |
| Summa              | 380                    | 380                 | —   |                                |          |     |           |     |           | 2945          | 42  |                                              |     |            |     |

### Nischacher Viktualien-Preise.

| Fleisch, pr. Pfund.        | fr. | hl. | Brod.              | Pfd. | Loth. | Quint. | Thet. | Mehl, pr. Dreihiaer. | fr. | hl. |
|----------------------------|-----|-----|--------------------|------|-------|--------|-------|----------------------|-----|-----|
| Schensfleisch, gemästertes | 10  | 2   | Halbkreuzer Semmel | —    | 3     | 1      | 2     | Mundmehl             | —   | 5   |
| Rudfleisch                 | 9   | 2   | Kreuzer Semmel     | —    | 7     | 1      | —     | Semmelmehl           | —   | 4   |
| Rindfleisch                | 9   | 2   | Halbkreuzer Roggl. | —    | 5     | 2      | 2     | Schönmehl            | —   | 3   |
| Schweinefleisch            | 11  | —   | Kreuzer Roggl.     | —    | 11    | 1      | —     | Nachmehl             | —   | 2   |
| Kalbsteisch                | 8   | —   | Halbbagen Laib     | 1    | 4     | 1      | 2     | Roggenmehl           | —   | 2   |
| Schaffsteisch              | —   | —   | Bagen Laib         | 2    | 8     | 3      | —     | 1 Pfd. Roggenbrod    | 1   | —   |

### Viktualien-Preise für Friedberg und Lechhausen.

| Fleisch, pr. Pfund.        | fr. | hl. | Brod.              | Pfd. | Loth. | Quint. | Mehl, pr. Viertel. | fr. | hl. |
|----------------------------|-----|-----|--------------------|------|-------|--------|--------------------|-----|-----|
| Schensfleisch, gemästertes | 10  | 2   | Halbkreuzer Semmel | —    | 3     | 1/2    | Feines Mundmehl    | —   | 48  |
| Rudfleisch                 | 9   | 2   | Kreuzer Semmel     | —    | 6     | 1      | Semmelmehl         | —   | 36  |
| Rindfleisch                | 9   | 2   | Zweikreuzer Roggl. | —    | 15    | 2      | Geringeres Mehl    | —   | 28  |
| Schweinefleisch            | 11  | —   | Bierkreuzer Roggl. | —    | 31    | —      | Nachmehl           | —   | 20  |
| Kalbsteisch                | 8   | —   | Bagen Laib         | 1    | 31    | —      | Nachmehl           | —   | 18  |
| Schaffsteisch              | —   | —   | Achtkreuzer Laib   | 3    | 30    | —      | —                  | —   | —   |

### Brod- und Mehl-Tarif fürs Land im königl. Landgerichte Friedberg.

| Mehl-Taxe.      |     |        |     |          |     | Brod-Taxe. |     |       |     |       |     |
|-----------------|-----|--------|-----|----------|-----|------------|-----|-------|-----|-------|-----|
| Gattung.        |     |        |     |          |     | Gattung.   |     |       |     |       |     |
|                 |     | Megen. |     | Viertel. |     |            |     | Pfund |     | Loth. |     |
| fl.             | kr. | fl.    | kr. | fl.      | kr. | fl.        | kr. | fl.   | kr. | fl.   | kr. |
| Feines Mundmehl | 3   | 12     | —   | 48       | —   | 12         | —   | —     | 3   | 1     | —   |
| Semmelmehl      | 2   | 24     | —   | 36       | —   | 9          | —   | —     | 6   | 2     | —   |
| Geringeres Mehl | 1   | 52     | —   | 28       | —   | 7          | —   | —     | 15  | 2     | —   |
| Nachmehl        | 1   | 20     | —   | 20       | —   | 5          | —   | —     | 31  | —     | —   |
| Nachmehl        | 1   | 8      | —   | 17       | —   | 4 1/4      | —   | —     | 1   | 31    | 1   |
| Nachmehl        | 1   | 8      | —   | 17       | —   | 4 1/4      | —   | —     | 3   | 30    | 2   |
| Nachmehl        | 1   | 8      | —   | 17       | —   | 4 1/4      | —   | —     | 3   | 30    | 2   |

### Auswärtige Schranken-Preise.

München 15. Juni. Augsburg 21. Juni. Schrebenhausen 20. Juni. Rain 15. Juni. Friedberg 20. Juni.

| Ort der Schranne. | Gersten. |     |       | Waizen. |     |       | Korn.   |     |       | Gerste. |     |       | Haber.  |     |       |
|-------------------|----------|-----|-------|---------|-----|-------|---------|-----|-------|---------|-----|-------|---------|-----|-------|
|                   | höchst.  |     | mind. | höchst. |     | mind. | höchst. |     | mind. | höchst. |     | mind. | höchst. |     | mind. |
|                   | fl.      | kr. |       | fl.     | kr. |       | fl.     | kr. |       | fl.     | kr. |       | fl.     | kr. |       |
| München           | —        | —   | —     | —       | —   | —     | —       | —   | —     | —       | —   | —     | —       | —   | —     |
| Augsburg          | —        | —   | —     | 12      | 6   | 11    | 35      | 11  | 3     | 7       | 24  | 7     | 13      | 6   | 59    |
| Rain              | —        | —   | —     | 12      | 6   | 11    | 35      | 11  | 3     | 7       | 24  | 7     | 13      | 6   | 59    |
| Schrebenhausen    | —        | —   | —     | 12      | 6   | 11    | 35      | 11  | 3     | 7       | 24  | 7     | 13      | 6   | 59    |
| Friedberg         | 4        | 35  | 4     | 23      | 11  | 12    | 18      | 11  | 46    | 11      | 14  | 6     | 49      | 6   | 30    |